

Zur Behandlung im Gemeinderat am 13.06.2018 öffentlich

Tagesordnungspunkt 2

Plettenbergzufahrt, Abschluss einer Vereinbarung mit Holcim (Süddeutschland) GmbH

Anlagen: Vereinbarung Plettenbergzufahrt geschwärzt
Anlage 1 Vereinbarung Plettenbergzufahrt

Sachverhalt:

Im Rahmen der Verhandlungen über die Süderweiterung des Kalksteinbruchs auf dem Plettenberg mit der Firma Holcim (Süddeutschland) GmbH wurde auch die Beteiligung der Firma Holcim an den Unterhaltungs- und Sanierungskosten der Plettenbergstraße verhandelt.

Im Ergebnis konnte erreicht werden, dass sich die Firma Holcim (Süddeutschland) GmbH an den Sanierungs- und Unterhaltungskosten beteiligt. Seitens der Firma Holcim wurde erklärt, dass die Höhe des Anteils der Firma Holcim als Betriebs- und Geschäftsgeheimnis öffentlich nicht genannt werden darf, da es Rückschlüsse auf den Geschäftsbetrieb, insbesondere die Kalkulationsgrundlagen, erlaubt. Über den Kostenanteil ist deshalb in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

In der beigegeführten Vereinbarung Plettenbergzufahrt ist daher der Anteil geschwärzt.

Bei Abschluss der Vereinbarung verbleiben der Gemeinde jedoch nach Abzug des Kostenanteils des Eigentümers des Funkturms keine Kosten für den Unterhalt oder die Sanierung der Plettenbergzufahrt.

Beschlussvorschlag:

Der Vereinbarung Plettenbergzufahrt gemäß Anlage wird zugestimmt.

Die Bürgermeisterin wird vorbehaltlich der nichtöffentlichen Beratung über den Kostenanteil mit der Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.

Monique Adrian